Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf “weiterlesen” klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ (erscheint an jedem Mittwoch) gibt es eine eigene Playlist (CG/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Reden
2. Interviews
3. Kommentare und Reportagen
4. Plenum

***Vorbemerkung:*** *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Reden**
   - **Parteitag Die Linke: Rede von Sahra Wagenknecht mit anschließender Aussprache vom 10.06.18 – Teil 1**
     In der Debatte über Migrationspolitik hat die Fraktionsvorsitzende der Linksfraktion im Bundestag, Sahra Wagenknecht, Kritik an offenen Grenzen geäußert und zu Sachlichkeit und einem Ende der Diffamierungen aufgerufen. Auf die Rede folgte eine Debatte zu Wagenknechts Flüchtlingskurs. phoenix-Korrespondent Erhard Scherfer hat das Geschehen auf dem Bundesparteitag eingeordnet. Inge Swolek war im Saal unterwegs und hat Delegierte zu der Debatte befragt.
     Quelle: phoenix

     **Externer Inhalt**

     Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Parteitag Die Linke: Rede von Sahra Wagenknecht mit anschließender Aussprache vom 10.06.18 – Teil 2**
  In der Debatte über Migrationspolitik hat die Fraktionsvorsitzende der Linksfraktion im Bundestag, Sahra Wagenknecht, Kritik an offenen Grenzen geäußert und zu Sachlichkeit und einem Ende der Diffamierungen aufgerufen. Auf die Rede folgte eine Debatte zu Wagenknechts Flüchtlingskurs. phoenix-Korrespondent Erhard Scherfer hat vor Ort mit dem neu gewählten Bundesgeschäftsführer Jörg Schindler gesprochen.
  Quelle: phoenix

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Tumulte nach Rede von Sahra Wagenknecht (Linke): Mitglieder fordern Rücktritt (10.06.2018)**
  Bundesparteitag in Leipzig: Tumulte nach Rede von Sahra Wagenknecht (Linke): Mitglieder fordern Rücktritt (10.06.2018)
  Quelle: phoenix via youtube-Kanal Politik und Zeitgeschichte

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

***Anmerkung d. Red.:*** *Die Art und Weise, mit der Ezgi Güyildar abgewürgt wurde ist skandalös, die anderen Sprechbeiträge waren schließlich auch persönliche*

*Erklärungen.*

- **Parteitag der LINKEN: Ein reinigendes Gewitter**
  Der Parteitag der LINKEN ist vorbei. Gute Zeiten, schlechte Zeiten.
  Schlecht war der Versuch, nach ihrer fantastischen Rede ein Tribunal über unsere populärste Politikerin, Sahra Wagenknecht, zu errichten, die in den Umfragen steigt und steigt. Das ist gescheitert. Ich wurde heute früh sogar von einem iranischen Taxifahrer darauf angesprochen. Schlecht war auch, dass unsere vielen Gemeinsamkeiten zu guter Pflege, gegen Mietwucher, Leiharbeit oder Armutsrenten nicht mehr im Mittelpunkt standen.
  Gut ist, dass wir uns verabredet haben, eine sachliche Debatte zur Zuwanderungspolitik zu führen, die ohne Machtkämpfe und fakenews abläuft.
  Der Parteitag hat ein Zeichen gegen Basta-Politik gesetzt und die Prominenz aufgerufen hat, sich zusammenzuraufen.
  DIE LINKE will ein starkes Asylrecht. Wir wollen Fluchtursachen bekämpfen, mehr Hilfe vor Ort statt Entwurzelung von Menschen, einen Flucht-Soli der Superreichen und sozialen Schutz statt Ausbeutung von Zuwanderern als billige Arbeitskräfte. Dies habe ich auch zuvor im Interview mit Phoenix deutlich gemacht.
  Unterschiede in der deutschen Linken gibt es in der Debatte um die Regulierung von Arbeitsmigration. Die Positionen von Sahra Wagenknecht unterscheiden sich nicht von Bernie Sanders, Jeremy Corbyn oder europäischen Linksparteien. Ich habe mich in der Debatte deutlich zu Wort gemeldet. Aber ich will, dass wir uns nun wieder auf die Gemeinsamkeiten besinnen.
  Quelle: Fabio De Masi

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

***Anmerkung Jens Berger:*** *Sehr sehenswert! Fabio De Masi bringt die Debatte auf den Punkt und sein „zu nah an der Wand geschaukelt“ dürfte fortan in den linken Zitateschatz eingehen ;-)*

- **Leipziger Parteitag: Rede von Dietmar Bartsch, Fraktionsvorsitzender der LINKEN im Bundestag**
  Quelle: DIE LINKE

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Parteitag Die Linke: Rede von Gregor Gysi vom 09.06.2018**
  Quelle: Phoenix

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

*Zu dieser denkwürdigen Rede haben die NachDenkSeiten bereits im Artikel „Nun stimmt auch noch Gregor Gysi in den Schwanengesang vom Auslaufmodell „Nationalstaat“ ein“ ausführlich Stellung bezogen.*

2. **Interviews**
   - **LINKSPARTEI: Sahra Wagenknecht äußert sich zum internen Streit**
     Quelle: WELT

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Parteitag Die Linke: Sahra Wagenknecht im Interview am 09.06.2018**
  "Wer der Meinung ist, dass 'offene Grenzen für alle' realistisch ist, der muss begründen wie das zu bewältigen ist. Ohne, dass vor allem die Ärmeren die Leidtragenden sind. Ohne, dass es noch mehr Niedriglohnkonkurrenz gibt," sagt Sahra Wagenknecht (Fraktions. Linksfraktion) im Interview auf dem Parteitag DIE LINKE zu Beginn des zweiten Tages.
  Quelle: phoenix

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Bundesparteitag Die Linke: Interview mit Dietmar Bartsch am 08.06.2018**
  Dietmar Bartsch (Vorsitzender Bundestagsfraktion Die Linke) äußert sich im Interview mit phoenix-Moderator Erhard Scherfer zu Themen des Bundesparteitags Die Linke.
  Quelle: phoenix

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Parteitag Die Linke: Fabio De Masi im Interview am 09.06.18**
  Auf dem Bundesparteitag der Linkspartei in Leipzig interviewt Moderator Erhard Scherfer den stellv. Parteivorsitzenden Fabio De Masi.
  Quelle: phoenix

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **“Dreiste Kriegslügen” – Die USA und das Atomabkommen**
  #SputnikInterview mit Sevim Dagdelen
  Das Atomabkommen mit dem Iran spaltet USA und Deutschland. Während US-Präsident Trump die Vereinbarung aufgekündigt hatte, hält die Kanzlerin weiter daran fest. Völlig zu Recht, findet die Partei Die Linke, es fehle aber an klarer Kante gegenüber Washington. Die Bundestagsabgeordnete Sevim Dagdelen wirft den USA sogar “dreiste Kriegslügen” vor.
  Quelle: Sputnik Deutschland

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Freundschaft mit Russland? Ja, aber…” – Linke sendet widersprüchliche Zeichen**
  #SputnikInterview mit Wolfgang Gehrcke
  Als Friedenspartei will sich die Linke auf ihrem Parteitag in Leipzig für eine Entspannungspolitik gegenüber Russland einsetzen. Doch ein Antrag des ehemaligen Bundestagsabgeordneten Wolfgang Gehrcke scheiterte: Er wollte seine Partei zu mehr Unterstützung und Vertrauen gegenüber Moskau überreden. Auch aus historischer Verantwortung.
  Quelle: Sputnik Deutschland

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

3. **Kommentare und Reportagen**
   - **Freude, Frust und Frauenfeindschaft: Ein außergewöhnlicher Parteitag**
     Der Bundesparteitag der Partei die Linke in Leipzig wird allen Anwesenden wohl noch sehr lange in Erinnerung bleiben: Bestimmt wurde er von außergewöhnlich emotionalen Debatten, Auseinandersetzungen in der Flüchtlingsfrage und schließlich von einem Showdown zwischen Parteichefin Katja Kipping und der Fraktionsvorsitzenden Sahra Wagenknecht.
     Sputnik war für Sie an allen drei Tagen der Veranstaltung vor Ort, hat die Stimmung im Congress Center Leipzig eingefangen und hinter die Kulissen geschaut. Hier der Bericht und unser Fazit des Bundesparteitag.
     Quelle: Sputnik Deutschland

     **Externer Inhalt**

     Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

     Inhalt von Youtube zulassen
     Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

   - **Linkspartei entscheidet sich für „offene Grenzen“**
     Die Delegierten stimmten beim Parteitag am Samstag mit großer Mehrheit für den Leitantrag der Parteivorsitzenden Katja Kipping. Damit setzen sich die Linken vom Kurs der Fraktionschefin Sahra Wagenknecht ab. © REUTERS, DPA
     Quelle: faz

     **Externer Inhalt**

     Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

     Inhalt von Youtube zulassen
     Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

   - **Einschätzung: “Linke hat ehrliche Debatte nicht ausgetragen”**

Trotz des Beschluss zur Flüchtlingspolitik wird der Streit die Linkspartei weiter beschäftigen. Das ist das Fazit von MDR AKTUELL-Korrespondent Tim Herden, der den Parteitag in Leipzig verfolgt hat.
Quelle: MDR

4. **Plenum**
   - **Alexander S. Neu, DIE LINKE: Wer über Flüchtlinge redet, darf Fluchtursachen nicht verschweigen**
     07.06.2018 – Die Mission EUNAVFOR MED ist militarisierte Flüchtlingsabwehr. Ziel der Bundesregierung ist es, keine weiteren Geflüchteten in die EU zu lassen. Sie folgt der Philosophie: Flüchtlinge, die man nicht sieht, existieren nicht. Das ist zynisch und menschenverachtend. Statt einer Abschreckungspolitik mit tausenden Toten müssen legale Fluchtwege nach Europa geschaffen und die Fluchtursachen: exportierte Armut, Klimawandel, Militärinterventionen und Rüstungsexporte gestoppt werden.
     Quelle: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

   - **Diether Dehm, DIE LINKE: Solidarität statt deutscher Zuchtmeisterei**
     Der Erfolg der Nationalisten in Europa ist auch Reaktion auf Angela Merkels Solidarität mit Bankenmacht und deutschen Exportüberschüssen. Und mit der Weigerung Flüchtlinge aufzunehmen, zahlen diese nationalistischen Regierungen mit gleicher Münze heim. Die multiplen Krisen und die hohe Gefährdung des Euro verschärfen sich unterdessen weiter!
     Quelle: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Sevim Dagdelen, DIE LINKE: Ausstieg aus Atomabkommen mit Iran ist Völkerrechtsbruch**
  08.06.2018 – Der Ausstieg von US-Präsident Donald Trump aus dem Atomabkommen ist ein gefährlicher Bruch des Völkerrechts durch die USA. In der Folge droht die weitere Destabilisierung einer ganzen Region mit ungeheuerlichen Folgen. Wenn die Bundesregierung ihrem NATO-Partner nicht ein ganz klares Stoppzeichen setzt, ist sie mitverantwortlich für einen neuen Krieg im Nahen und Mittleren Osten mit vielen, vielen Toten.
  Quelle: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen